

03.07.2017 – 12:59 Uhr

"Schönheit und Abgrund" in New York - BILD

Wien (ots) -

Mit einer exklusiven Preview der Retrospektive "Richard Gerstl" in der Neuen Galerie New York stimmten das Leopold Museum Wien und der WienTourismus Medien, die Kunstwelt wie die Reisebranche in New York auf Wiens Jahresthema 2018 "Schönheit und Abgrund" ein.

Von 29. Juni bis 25. September zeigt die Neue Galerie New York - das Museum für deutsche und österreichische Kunst in den USA - Werke des Wiener Expressionisten Richard Gerstl. Zwei Tage vor der offiziellen Eröffnung luden das Leopold Museum Wien, das als Hauptleihgeber der Bilder fungiert, und der WienTourismus zu einer exklusiven Preview. Zu den rund 100 Gästen zählten Wolfgang Waldner, Österreichs Botschafter in den USA, Nobelpreisträger Eric Kandel, Sammlersohn Diethard Leopold, Dominic Freud, Vorsitzender der Freud Foundation USA, die international renommierte Galeristin und Schiele-Expertin Jane Kallir sowie die Hausherrin des Museums, Direktorin Renée Price.

Zwtl: Erste umfassende Gerstl-Schau in den USA

"Das Leopold Museum besitzt nicht nur die weltweit größte Egon-Schiele-Sammlung und Meisterwerke zu ?Wien um 1900?, u.a. von Gustav Klimt, Josef Hoffmann und Koloman Moser, sondern auch den größten Bestand an Gemälden des österreichischen Frühexpressionisten Richard Gerstl. Anlässlich der ersten umfassenden Präsentation von Gerstls Schaffen in den USA freuen wir uns, die Ausstellung der Neuen Galerie als Hauptleihgeber mit 15 Gemälden unterstützen zu dürfen. Die Schau im Herzen New Yorks, im wichtigsten Museum für österreichische und deutsche Kunst der Klassischen Moderne, ist auch die ideale Plattform für die gemeinsame Präsentation des Themenjahres 2018. Verbindet doch die Neue Galerie und das Leopold Museum deren inhaltliche Ausrichtung sowie das Bekenntnis zu qualitätsvollen Ausstellungsrealisierungen, die mit großer Leidenschaft seit der Eröffnung der beiden Institutionen im Jahr 2001 verfolgt werden", so Leopold Museum-Direktor Hans-Peter Wipplinger.

Die Preview stand unter dem Motto "Schönheit und Abgrund", Wiens Jahresthema 2018. "Im Jahr 1918 starben vier wichtige Protagonisten der Wiener Moderne - Gustav Klimt, Egon Schiele, Otto Wagner und Koloman Moser. Deren Todestag nahm der WienTourismus zum Anlass, um 2018 unter das Motto ?Schönheit und Abgrund? zu setzen und die Errungenschaften der Wiener Moderne und deren Auswirkungen auf Kunst, Literatur, Architektur, Wissenschaft und Gesellschaft zu thematisieren", berichtet Tourismusdirektor Norbert Kettner. Schon jetzt sind 14 Sonder-Ausstellungen zur Wiener Moderne für 2018 fixiert, unter anderem "Egon Schiele. Expression und Lyrik" im Leopold Museum Wien.

LINKS www.wienermoderne2018.info www.neuegalerie.org/content/richard-gerstl

Bild(er) zu dieser Aussendung finden Sie im AOM / Originalbild-Service sowie im OTS-Bildarchiv unter <http://bild.ots.at>

Rückfragehinweis:

WienTourismus
Walter Straßer - Pressesprecher
0043 1 211 14-111
walter.strasser@wien.info
Leopold Museum-Privatstiftung
Mag. Klaus Pokorny - Presse / Public Relations
0043 1 525 70 - 1507
presse@leopoldmuseum.org
www.leopoldmuseum.org

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/573/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER INHALTLICHER
VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS - WWW.OTS.AT ***

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100015167/100804472> abgerufen werden.